

Filler Pro 696

Produkteigenschaften

Spachtelmasse für Gipskartonplatten in trockenen Räumen. Enthält leichte feinkörnige Füllpaste mit guter Füllkapazität und hoher Festigkeit. Zum Abschluss mit einer Wandverkleidung und/oder einer geeigneten Decken- oder Wandfarbe in der gewünschten Farbe und dem gewünschten Glanz behandeln.

- Spachtelmasse für Gipskartonplatten
- Hohe Zugfestigkeit
- Beige



Zeichnung



Entspricht den AgBB-Kriterien für 28-Tage-Emissionen gemäß EN16516.

Produktverwendung

Füllen und Verstärken von Fugen, die mit einem von Flügger zugelassenen, CE-gekennzeichneten Trockenbauband abgedeckt sind, und Füllen von Schraubenlöchern auf Gipskartonplatten. Ausbessern und Füllen beim Glätten von Putz, Beton, Leichtbeton, Gipskartonplatten und zuvor gestrichenen Oberflächen.

Substrat

Muss sauber, trocken, fest und für die Oberflächenbehandlung geeignet sein. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.

Behandlung

Entfernen Sie loses Material und Farbe durch Reinigung, Schleifen und Abstauben.
Entfernen Sie Schmutz, Dreck, Fett und Auskredungen durch eine Reinigung mit Fluren 37.
Wasserlösliche Verfärbungen, Nikotin und Ruß können mit Fluren 49 entfernt werden.
Flache, harte, rutschige Oberflächen durch Sandstrahlen glätten.
Tragen Sie die Füllpaste auf und glätten Sie sie.
Entstauben und füllen Sie die Gipskartonfugen und legen Sie das Gipsband mit der vorgefertigten Falte gegen die Fuge, drücken Sie fest mit dem Spachtel und drücken Sie es in die feuchte Füllpaste.
Drücken Sie das Klebeband so weit hinein, dass sich eine dünne Schicht Füllpaste auf der Außenseite des Klebebands ablagert.
Kratzen Sie gleichzeitig den Füllstoff über das Klebeband.
Füllen Sie nach dem Trocknen die Fugen und schrauben Sie die Löcher zweimal.
Schleifen Sie die Oberfläche und grundieren Sie sie vor jeder weiteren Behandlung.

Auftragen

Mit einem Spachtel auftragen und glätten.

Entscheiden Sie sich für ein Werkzeug, das auf der Größe der Oberfläche basiert.

Tragen Sie eine ausreichende Menge auf und arbeiten Sie dann die Füllpaste aus und glätten Sie sie.

Kälte bzw. Wärme kann sich auf die Viskosität des Materials auswirken.

Während der Trocknung bzw. dem Aushärtvorgang darf keine Kondensation auftreten.

Kälte und erhöhte Feuchtigkeit führt zu einer verlängerten Trocken- und vollständigen Aushärtezeit und einem verlängerten Intervall für die Wiederbehandlung.

Erhöhte Temperaturen und eine geringe atmosphärische Feuchtigkeit führen zu einer verkürzten Trocken- und Aushärtezeit.

Schrumpungsgefahr, wenn die Füllpaste vor der zusätzlichen Behandlung nicht vollständig ausgehärtet ist.

Führen Sie immer eine Testbehandlung durch, um die Haftung und das Ergebnis zu überprüfen.

Erwartetes Ergebnis

Gleichmäßige Oberfläche für zusätzliche Behandlung.

Bitte beachten!

Installieren Sie die Gipskartonplatte gemäß den Anweisungen und Standards des Herstellers.

Informationen zu Gipskartonplatten und zum Füllen von Fugen finden Sie in den Flügger-Benutzeranweisungen.

Umweltinformationen

Minimieren Sie ihren Farbabfall, indem Sie im Voraus berechnen, wie viel Spachtelmasse Sie verwenden müssen.

Entfernen Sie vor der Reinigung so viel Spachtelmasse wie möglich von den Werkzeugen.

Spachtelmasse und Reinigungsflüssigkeit nicht in die Abflüsse schütten, sondern als Umweltmüll sammeln und entsorgen.

Leere und trockene Verpackungen sind als Plastik zu sortieren, Metallgriffe sind zu entfernen und als Metall zu sortieren.

Überschüssige Spachtelmasse richtig lagern, damit Reste verwendet werden können und die Umweltbelastung minimiert wird.

Lagerung

Kühl, frostgeschützt und fest verschlossen

Schutzausrüstung

Haut und Augen durch geeignete Kleidung, Handschuhe und Brille vor Spritzern schützen.

Das Inhalieren von Sprühnebel und Schleifstaub ist zu vermeiden.

Geeignete Schutzausrüstung tragen, siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

Technische Daten

Farbe (Putz)	Beige
Dichte (kg/l)	1.29
Feststoffgewicht %	57
Feststoffvolumen %	51
Nominaler Ergiebigkeit (m²/l)	1
Min. Arbeitstemp. während Auftragung und Trocknen/Härtung:	Min. +10°C
Feuchtigkeit	Max. Luftfeuchtigkeit 80 % RH.
Staubtrocken bei 20 °C, 60 % r. F. (Stunden)	2
Intervall für die Wiederbehandlung bei 20 °C, 60 % r. F. (Stunden)	20
Vollständig ausgehärtet bei 20 °C, 60 % r. F. (Tage)	28
Emission gemäß EN16000-9:2006 (<µg/m² h nach 28 Tagen)	67
Haftung auf Beton (MPa)	0,72
Schichtdicke (nominell mm)	2
Korngröße (max. mm)	0,2
Reinigung der Werkzeuge usw.	Wasser
Country of Origin	Sweden

Aktuelle TDS-Version

Dezember 2025

Ersetzt die TDS-Version

Oktober 2025